

PERSONLICH

Herzliche Glückwünsche
unseren Jubilaren

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Heute Samstag

Walburga SEGER, Feldkircher Str. 53, Schaan, zum 86. Geburtstag

Morgen Sonntag

Martin BECK, Feldstr. 50, Triesen, zum 91. Geburtstag

Dienstjubiläen bei der
Landesverwaltung

Am Neujahrstag erfüllten sich für S.D. Prinz Nikolaus VON UND ZU LIECHTENSTEIN 25 Jahre im Dienste der Landesverwaltung. Prinz Nikolaus vertritt Liechtenstein als Botschafter in der Liechtensteiner Botschaft in Brüssel.

Auf eine 20-jährige Tätigkeit bei der Landesverwaltung konnte ebenfalls am 1. Januar lic. iur. Max BIZOZZERO zurückblicken. Herr Bizozzero ist als Obergerichtspräsident tätig.

Und schliesslich erfüllten sich am 1. Januar 20 Jahre für lic. iur. Arnold LATERNER. Herr Laterner ist beim Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen beschäftigt.

Gerne schliesst sich das Volksblatt den Gratulationen der Landesverwaltung an.

WOFÜR SIND SIE DANKBAR?

Wunder geschehen



Die Nachricht traf mich wie ein Blitz: «Ihre Mutter hat einen Gehirntumor.» Totenstille. Ein Schock. Ich heulte wie ein kleines Kind. Es begann eine Zeit voller Angst und Hilflosigkeit. Nichtsdestotrotz musste ich versuchen erst einmal aus dem Loch herauszuklettern, in das ich hineingefallen war, um meiner Mutter jetzt eine Hilfe zu sein. Wie weit kann man überhaupt helfen, wenn man dem vermeintlichen Todesurteil gegenübersteht? Die ganze Familie stand Mutter zur Seite. Ihre Verzweiflung tat weh, aber ich gab meine ganze Kraft und Liebe an sie weiter. Als sie nach sechsständiger Operation aus der Narkose aufwachte, fragte sie den Arzt: «Wann werde ich endlich operiert?» Er lächelte sie an: «Es ist alles vorbei, alles wird gut.» Eine Woche später kam sie nach Hause. Keine Schmerzen, keine Nachwirkungen. Alle Beschwerden, die sie jahrelang hatte, sind seitdem verschwunden – als ob nie etwas gewesen wäre. «Glaube nicht an Wunder, verlasse dich auf sie!» Marion Müsenbichler

ABSCHIED

Gilbert Vogt, Balzers †



Am Dienstag, den 30. Dezember wurde unser lieber Mitbürger Gilbert Vogt aus Balzers in seinem 85. Lebensjahr in die Ewigkeit aberufen. Den trauernden Hinterbliebenen gilt in den schweren Stunden des Abschieds und der Trauer unsere Anteilnahme. Der liebe Verstorbene wird übermorgen Montag in Balzers zu Grabe getragen. Ein Nachruf folgt.

Erste Babys 2004

Gabriel und Leonora heissen die Liechtensteiner Neujahrbabys



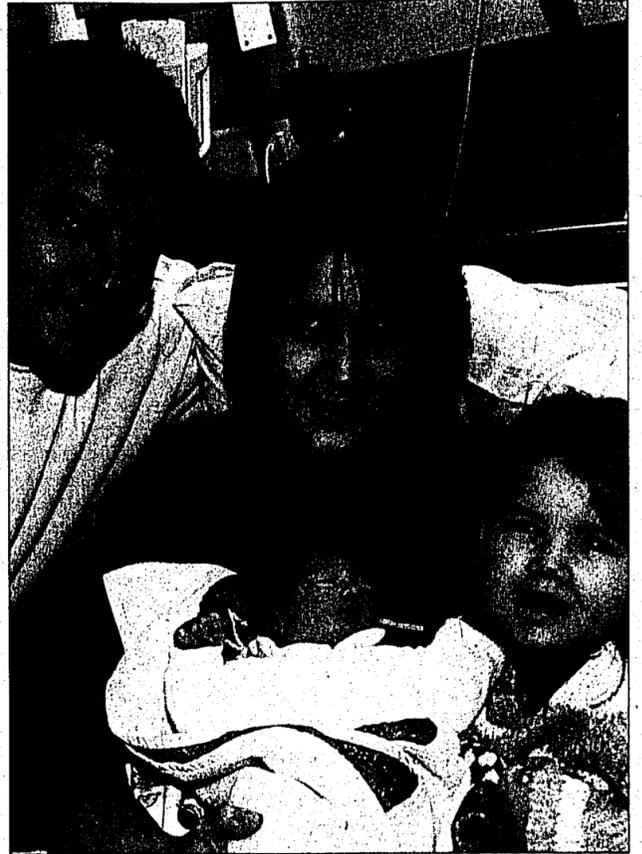
Gabriel, 50 cm gross, 2850 Gramm schwer, geboren um 9.49 Uhr.

VADUZ – Am Vormittag des 1. Januars erblickten im Landes-spital gleich zwei Babys das Licht der Welt.

Gabriel wurde um 9.49 Uhr geboren, er wog 2850 Gramm und war

50 Zentimeter lang. Seine stolzen Eltern sind Martina Suarez Mouzo und Jesus Pardinas Garcia, sie kommen aus La Coruña und wohnen in Schaan.

Ganz besonders eilig hatte es Le-



Leonora, 45 cm gross, 2550 Gramm schwer, geboren um 11.25 Uhr.

onora, sie kam um 11.25 Uhr fünf Wochen zu früh zur Welt, sie wog nur 2550 Gramm und war 45 Zentimeter klein. Unser Bild zeigt die glückliche Familie von links: Theo Jäger, Sandra de Biasi mit Baby

Leonora und Schwesterchen Laurina, sie wohnen in Balzers. Das Team des Liechtensteiner Volksblattes wünscht beiden Familien viel Freude, Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.

DIENSTJUBILÄEN IN DER INDUSTRIE

Am 1. Januar gab es eine Vielzahl von Dienstjubiläen in der Industrie zu feiern.

Auf 25 Dienstjahre dürfen zurückblicken:

1 Hedwig PIETRAFESA, Alte Gasse 1, Weite. Frau Pietrafesa arbeitet bei der Unaxis Balzers AG als Sachbearbeiterin Verkauf/ID im Beschichtungszentrum FL in der Division Surface Technology.

1 Ernst KAUFMANN, Bardellaweg 30, Schaan. Herr Kaufmann ist bei der Hilti Aktiengesellschaft als Fertigungsmitarbeiter im Werk Mauren tätig.

1 Maria SCHÄDLER, Bahnstrasse 32, Schaan. Frau Schädlar arbeitet bei der Hilti Aktiengesellschaft

als Küchenhilfe in der Konzernzentrale Schaan.

1 Heribert SCHUWERK, wohnhaft in Aichstetten-Altmanhofen, Deutschland. Herr Schuwerk ist bei der Hilti Aktiengesellschaft im Werk Schaan als Leiter Projektmanagement Grosskunden beschäftigt.

Ihr 30-jähriges Dienstjubiläum feiern:

1 Anton HOBI, Bahnhofstrasse 35c, Mels. Herr Hobi arbeitet bei der Unaxis Balzers AG als Disponent Baugruppen MESM.

1 Josef STÖBER, Unterfeldweg 12, Weite. Herr Stöber ist Strategischer Einkäufer in der Beschaffung, Logistics & Purchasing der

Inficon AG.

1 Oswald GRITSCH, Allmeindstrasse 79, Schaanwald. Herr Gritsch ist bei der Hilti Aktiengesellschaft als TTM Projektmanager in der Konzernzentrale Schaan beschäftigt.

1 Jean-Pierre REICHENBACH, Hinterdorf 36, Eschen. Herr Reichenbach arbeitet bei der Hilti Aktiengesellschaft als Projektmanager Warehousing in der Konzernzentrale Schaan.

1 Michael SELB, Rosamichlweg 1, Feldkirch. Herr Selb arbeitet bei der Hilti Aktiengesellschaft als Projektmanager Research, Dev. & Engineering in der Konzernzentrale Schaan.

Stolze 35 Dienstjahre können vorweisen:

1 Waltraud STOCKLASA, Böschmahdstrasse 25a, Feldkirch. Frau Stocklasa ist bei der Hilti Aktiengesellschaft als Assistentin Corp. MIS im Verwaltungsgebäude Buchs angestellt.

1 Markus GUNTLI, Schulhausstrasse 8, Vilters. Herr Guntli arbeitet bei der Unaxis Balzers AG als Mitarbeiter Produktion im Beschichtungszentrum FL in der Division Surface Technology.

Der Gratulation der Firmenleitung schliessen sich die Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer und das Volksblatt gerne an.

Alles Gute zum 80. Geburtstag!

Wir gratulieren Helene Hemmerle-Rederer, Birkenweg 12, Vaduz

VADUZ – Eine frohgemute Jubilarin feiert morgen Sonntag ihren 80. Geburtstag: Helene Hemmerle, Birkenweg 12 in Vaduz. Ein interessantes Gespräch zeigt den Lebensweg einer Frau, die mit vollem Einsatz und grosser Zuversicht im Leben steht.

• Theres Matt

«Schaffa glernt», das hat Helene von jung an. Zu Hause im Bauernbetrieb als zweitjüngste der fünf Kinder hiess es bereits während der Schulzeit «gi falga und gi jätta go». Um etwas zu verdienen, arbeitete Helene auch auswärts, musste unter anderem bereits melken lernen. Nach Schulabschluss kam sie in die Zahnfabrik, suchte aber bald schon



eine vielseitigere Tätigkeit. Sie arbeitete an Haushaltsstellen und lernte besonders gut kochen. Das kam ihr auch zustatten, als sie nach ihrer Heirat an Ostern 1945 mit

Ludwig Hemmerle in ihrem neu erbauten Haus wiederum eine Betätigung suchte. «I ha Zimmera vermietet» sagt die Jubilarin. Mit Voll-einsatz kochte sie zudem jeden Tag für viele Kostgänger, die sich auch in späteren Jahren «a s'guat Essa» erinnerten. Helene pflanzte Gemüse im Garten, «Grumpera und Türka uf em Feld», sorgte für ihre Familie mit den zwei Töchtern Marie-Luise und Christine. Ihre gute Gesundheit und Vitalität halfen ihr das intensive Arbeitspensum von morgens früh bis abends spät zu bewältigen. Als Ausgleich dazu war sie am Wandern. Um die 70 Medaillen von Volksmärschen befinden sich in einem Schaukasten im Hausflur.

Nun ist es in Helenes gemütlichem Haus ruhiger geworden. Die beiden Töchter wohnen in Zürich,

sind telefonisch täglich mit ihr in Verbindung. Drei Enkel haben Helene bereits drei Urenkel beschert, machen «dr Uromi a Mordsfröd!» Ihren Haushalt bewältigt die Jubilarin mit einer Zuehfrau. Sie schätzt das von der Spitex gebrachte Essen, und zur allgemeinen Sicherheit trägt sie den Notruf der KBA. Das Gehen ist beschwerlich geworden, doch klagen hört man die positiv eingestellte Jubilarin nicht. Sie sagt: «I ha's wunderbar do.» Sie ist zufrieden mit all dem, was sie umgibt, zuversichtlich in ihrer Lebenseinstellung und freut sich auf den morgigen Festtag mit ihrer Familie und ihren Schulkameraden. «Das git a rechtigs Fesch!», betont sie. Wir reihen uns unter all die Gratulationen, wünschen herzlich: «Alls Guats, Glück und Seg.»